

ABI

Auf einen Blick •

2021



Ge

Ge

Ge

Ge

Ge

Ge

Ge

Ge

Ge

Die deutsche Nationalbewegung •

Die Revolution von 1848/49 •

Imperialismus und Erster Weltkrieg •

Die Weimarer Republik •

Die Zeit des Nationalsozialismus •

Deutsche Teilung und Wiedervereinigung •

Der Kalte Krieg •



STARK

Inhalt

3 Was erwartet mich?

Europa und die Welt im „langen 19. Jahrhundert“

- 4 Die liberal-nationale Bewegung (1813–1848)
- 6 Revolution von 1848/49
- 8 Kernprobleme der Revolution
- 10 Ende und Auswirkungen der Revolution
- 12 Polnische Nationalbewegung
- 14 Imperialismus
- 16 Der Weg in den Ersten Weltkrieg

Zwischen Demokratie und Diktatur (1917–1945)

- 18 Entstehung der Weimarer Republik
- 20 Versailler Vertrag
- 22 Innenpolitische Entwicklung der Weimarer Republik
- 24 Weimarer Außenpolitik
- 26 Gesellschaft in der Weimarer Republik
- 28 Entstehung, Entwicklung und Aufstieg der NSDAP
- 30 NS-Ideologie
- 32 Etablierung des NS-Systems
- 34 Grundzüge des NS-Staats
- 36 Anpassung, Unterstützung und Widerstand
- 38 Beispiele von Widerstand
- 40 NS-Außenpolitik bis 1939
- 42 Zweiter Weltkrieg (1939–1945)
- 44 Völkermord und Vernichtungspolitik

Ost-West-Konflikt und Globalisierung

- 46 Konflikte und Entspannung im Kalten Krieg**
- 48 Geteiltes Deutschland im Kalten Krieg I**
- 50 Geteiltes Deutschland im Kalten Krieg II**
- 52 „68er-Bewegung“**
- 54 Überwindung der deutschen Teilung**
- 56 Dekolonisation Indiens**
- 58 Friedenssicherung in der Welt nach 1945**

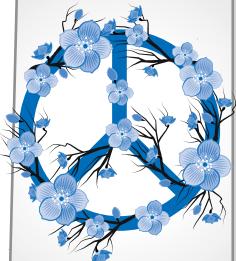
Hinweis zur Benutzung

Die folgenden Themenfelder sind nur für den Leistungskurs relevant:

- Polnische Nationalbewegung (S. 12 f.)
- Friedenssicherung in der Welt nach 1945 (S. 58 f.)

Auf einen Blick**„68er-Bewegung“ in Westdeutschland****FÜR**

- Reformen im Bildungsbereich
- Demokratisierung
- Pressefreiheit
- sexuelle Befreiung

**GEGEN**

- hierarchische Strukturen
- Vietnamkrieg
- Verdrängung der NS-Vergangenheit
- Kapitalismus
- bürgerliche Lebensformen
- Notstandsgesetze der Großen Koalition

- Auswirkungen:**
- Reformpolitik der sozialliberalen Koalition
 - Auseinandersetzung mit NS-Vergangenheit
 - Politisierung der Gesellschaft

Entstehung

- 1960er-Jahre: stärker werdende **Unzufriedenheit der jungen Generation** mit Politik und Gesellschaft → Auflehnung gegen die Elterngeneration und das „Establishment“ → **Ruf nach moralischer Aufarbeitung der Vergangenheit**
- Gründung der **Ostermarschbewegung** gegen atomare Aufrüstung
- „**Spiegel-Affäre**“ 1962: Vorgehen der Regierung gegen Redaktion des Nachrichtenmagazins *Der Spiegel* wegen kritischer Berichterstattung über NATO-Manöver → **landesweite Proteste** gegen Eingriffe der Regierung in die Pressefreiheit → **Liberalisierungsschub** in der Gesellschaft
- 1965: Entstehung der **Studentenbewegung** unter Führung des Sozialistischen Deutschen Studentenbunds (SDS) → richtet sich gegen verkrustete Bildungsstrukturen und fordert **Reformen im Bildungsbereich** („Unter den Tälaren Muff von 1 000 Jahren“) und **Demokratisierung**
- **Ausweitung des Protests** gegen **Vietnamkrieg** der USA, **hierarchische Strukturen** der Universitäten und der Gesellschaft, **Verdrängung der NS-Vergangenheit** durch die ElternGeneration, **bürgerliche Lebensformen** und das kapitalistische **Wirtschaftssystem**
- Beeinflussung der Studentenbewegung durch kritisches Gedankengut der **Frankfurter Schule** (Marcuse, Horkheimer, Adorno): Kritik an kapitalistischer Überflussgesellschaft
- 1966: Bildung einer **Großen Koalition** aus SPD und CDU/CSU → nur noch schwache Opposition (FDP) im Parlament → Entstehung einer **außerparlamentarischen Opposition (APO)** aus einem Teil der Studentenbewegung, die Abbau demokratischer Prinzipien befürchtet

Aktionen, Lebensformen und Entwicklung

- Juni 1967: Demonstration gegen Schah-Besuch in Berlin → **Erschießung** des Studenten **Benno Ohnesorg** durch einen Polizisten → zunehmende **Eskalation** der Auseinandersetzungen
- **Gewaltakte gegen Springer-Konzern** in Berlin, in dessen Publikationen Studenten teilweise als „Staatsfeinde“ bezeichnet werden
- Ostern 1968: **Attentat auf** Studentenführer **Rudi Dutschke**
- Mai 1968: Höhepunkt der Demonstrationswelle vor Verabschiedung der **Notstandsgesetze** (Einschränkung einzelner Grundrechte in Krisensituationen, um Handlungsfähigkeit des Staats zu gewährleisten) → **Widerstand der APO** wegen Furcht vor unkontrolliertem Einfluss des Staats
- November 1968: **Ohrfeige für Kanzler Kiesinger** wegen vormaliger NSDAP-Mitgliedschaft
- **Formen des Protests:** Demonstrationen, Straßenschlachten, Sitzblockaden („Sit-ins“), Diskussionsveranstaltungen, bewusste Provokationen durch unangepasstes Verhalten und Aussehen (lange Haare, „Hippie-Kleidung“)
- **alternative Lebensformen** jenseits bürgerlicher Moralvorstellungen:
 - Leben in **Wohngemeinschaften**, z. B. Kommune 1
 - **sexuelle Freizügigkeit**, z. B. Zusammenleben unverheirateter Paare, gleichgeschlechtliche Beziehungen
 - **antiautoritäre Erziehung**, z. B. Kinderladen-Bewegung (alternative Kindergärten)
- 1969: zunehmende **Resignation** der Studentenschaft, da Solidarisierung mit Bevölkerung nicht gelungen ist → entweder **Abwendung** von Studentenbewegung oder Versuch, in Parteien und parlamentarischen Gremien etwas zu erreichen („**langer Marsch durch die Institutionen**“)
- 1970: Hervorgehen der **RAF (Rote-Armee-Fraktion)** aus radikalem Teil der Studentenbewegung → gewaltstisches Vorgehen gegen Repräsentanten des westdeutschen Systems und terroristische Aktionen, z. B. Entführung des Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer

Auswirkungen und Folgen

- Bundestagswahl 1969: Bildung einer **sozialliberalen Koalition** unter Kanzler Willy Brandt (SPD) und Vizekanzler Walter Scheel (FDP)
- **Reformpolitik** nach dem Motto „**Mehr Demokratie wagen**“, um für mehr Mitbestimmung, Chancengleichheit und Emanzipation der Bürger zu sorgen
 - **Reformierung des Bildungswesens** (Abschaffung der körperlichen Bestrafung) und Einführung von BAföG zur Erhöhung von Chancengleichheit
 - Erweiterung der **Mitbestimmung der Arbeitnehmer** in Betrieben und Lohnsteigerungen
 - **Senkung von Volljährigkeit und Wahlrecht** von 21 auf 18 Jahre, um rebellierende Jugend an den Staat heranzuführen
 - **Reformierung des Sexualstrafrechts:** Aufhebung des „Kuppelei-Paragrafen“ (Verbot des unehelichen Zusammenlebens) und der Strafbarkeit von Homosexualität
- vertiefte **Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit**
- **Politisierung der Gesellschaft:** verstärkte Aktivität von Bürgerinitiativen in den 1970er- und 1980er-Jahren
 - Anti-Atomkraft- und **Umweltbewegung** → Entstehung der Partei **Die Grünen** (1980)
 - **Neue Frauenbewegung:** Einsatz für Gleichberechtigung der Frau, z. B. Protest gegen Strafbarkeit von Abtreibungen und **Forderung nach Abschaffung des § 218**
 - **Friedensbewegung:** Protest gegen NATO-Doppelbeschluss (Stationierung von Atomraketen in der Bundesrepublik)



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK